

Vorlage Nr. 101.18.1415**Baumbestand in den Kasseler Stadtteilen****Anfrage****zur Überweisung in den Ausschuss für Umwelt und Energie**

Immer wieder werden Bäume aufgrund von Bau- oder Verkehrsmaßnahmen gefällt. Hinzu kommen Fällungen aufgrund von Schäden z.B. durch die Rußrindenkrankheit. Dauerregen als auch Dürre waren in den letzten Jahren für viele Bäume eine schwere Belastung. Bäume haben für den Lärmschutz wie auch für das Stadtklima eine wichtige Funktion. Vor allem ältere Bäume sind hierbei aufgrund ihrer Größe sehr wichtig. Daneben tragen Bäume zu einer besseren Lebensqualität bei.

Wir fragen den Magistrat:

1. Wie hat sich die Anzahl der Bäume im Stadtgebiet in den letzten zehn Jahren entwickelt?
2. Wie hat sich die Anzahl der Bäume in den einzelnen Stadtteilen in den letzten zehn Jahren entwickelt?
3. Wie hat sich die Anzahl älterer Bäume – 30 Jahre oder älter – in den einzelnen Stadtteilen in den letzten zehn Jahren entwickelt?
4. Wie hat sich die Anzahl von Baumfällungen in den einzelnen Stadtteilen in den letzten zehn Jahren entwickelt?
5. Wie hat sich die Anzahl von Baum-Neupflanzungen in den einzelnen Stadtteilen in den letzten zehn Jahren entwickelt?
6. Welchen negativen Einfluss hat ggf. ein sinkender Grundwasserspiegel für die Bäume im Stadtgebiet?

7. Welchen Einfluss hatte der letztjährige Sommer auf den Zustand der Bäume im Stadtgebiet und welche Vorsorge trifft der Magistrat für weitere Trockenperioden? 2 von 2
8. Welche Auswirkungen hat die rasant wachsende Bevölkerungsanzahl auf den Baumbestand?
9. Welche Baumarten sind in Kassel besonders gefährdet und warum?
10. Wie hoch ist der Anteil der einzelnen Baumarten in den jeweiligen Stadtteilen?

Um schriftliche Beantwortung wird gebeten.

Fragesteller/-in: Stadtverordneter Michael Werl

gez. Michael Werl
Fraktionsvorsitzender